

# Caprifischer

## YCBS-Cup-Glorioso in 10 Katastrophen

(Inspirazione: Antonio, Duca di Napoli)



1. Originaltext: (> Gerhard Winkler / Bela Marie <)
2. Katastrophe: (> Frühling / Schneller Ferti <)
3. Katastrophe: (> Fischerschreck / Segler sind hier <)
4. Katastrophe: (> Schneller Chauffeur / Fescher Skippi <)
5. Katastrophe: (> Kapplflug / Galle speib i <)
6. Katastrophe: (> Vino Rosso / Bella Capri <)
7. Katastrophe: (> Buona Notte / Prego Papa <)
8. Katastrophe: (> Gerhard&Sepp / Danke Merci <)
9. Katastrophe: (> Zehn Jahre / Größer werd i <)
10. Katastrophe: (> Salut mit Fernet / Commo-dore <)

YCBS-Cup 2003    11. bis 20. April    Procida/Capri/Neapel

## **1. Strophe/Originaltext: (> Gerh. Winkler / Bela Marie <)**

Wenn bei Capri die rote Sonne im Meer versinkt  
und vom Himmel die bleiche Sichel des Mondes blinkt,  
zieh 'n die Fischer mit ihren Booten auf 's Meer hinaus  
und sie legen in weitem Bogen die Netze aus.  
Nur die Sterne sie zeigen ihnen am Firmament,  
ihren Weg mit den Bildern, die jeder Fischer kennt.  
Und von Boot zu Boot das alte Lied erklingt –  
hör von fern, wie es singt:

Bella, bella, bella Marie !  
Bleib mir treu, ich komm zurück morgen früh !  
Bella, bella, bella Marie !  
Vergiss mich nie !

(Sieh den Lichterschein, draußen auf dem Meer. Ruhelos und klein, was kann das sein ?  
Was irrt dort spät nachts umher ? Weißt du, was da fährt ? Was die Flut durchquert ?  
Ungezählte Fischer, deren Lied von fern man hört: Bella, bella, bella Marie ....).

## **2. Katastrophe: (> Frühling / Schneller Ferti <)**

Wenn im April die warme Sonne zum Meer hinlockt  
und im Bergland der alte Winter noch manchmal flockt,  
zieh'n die Segler mit wildem Ehrgeiz auf's Meer hinaus  
wo sie tragen in raschen Schlägen oft Kämpfe aus.  
Und die Schnellen sie zeigen manchen am Horizont,  
ihren Heckteil aus großer Ferne, wohl recht gekonnt.  
Und von Boot zu Boot ein wilder Ruf entsteht -  
sing laut mit, weil es weht:

Schneller, schneller, schneller Ferti !  
Wart auf mich, ich komm nicht nach irgendwie !  
Schneller, schneller, schneller Ferti !  
Verlier mich nie !

### **3. Katastrophe: (> Fischerschreck / Segler sind hier <)**

Wenn um Braunau die wilden Horden nach Süden zieh'n  
und vom Inntal die bleichen G'sichter am Meer erglüh'n,  
zieh'n die Fischer all ihre Boote auf's Land hinauf  
und sie warnen mit lauten Schreien die Möven auch.  
Nur der Neptun der zeigt ihnen vom Firmament,  
ihren Steg mit den Seglern, die jeder furchtsam nennt.  
Und von Tür zu Tür ein lauter Groll erschallt -  
sieh' ihr Blut, wie es wallt:

Segler, Segler, Segler sind hier !  
Bleib zu Haus' und halt die Frau und das Bier !  
Segler, Segler, Segler sind hier !  
Verschließ' die Tür !

### **4. Katastrophe: (> Schneller Chaffeur / Fescher Skippi <)**

Wenn bei Capri der schnelle Chauffeur das Meer durchkreuzt  
und weit hinten die Konkurrenz sich ins Tempo schnäuzt,  
zieh'n die Träumen bei manchen Seglern beim Aug heraus  
und sie werfen in hohem Bogen den Skipper raus.  
Doch kein Winderl das zeigt ihnen da justament,  
einen Weg aus der Flaute, den von euch keiner kennt.  
Und von Boot zu Boot das heere Lied erklingt -  
hör von fern, wie es swingt:

Fescha, fescha, fescha Skippi !  
Sei so gut und komm zurück mit dem Spi !  
Fescha, fescha, fescha Skippi !  
Vergiss uns nie !

## **5. Katastrophe: (> Kapplflug / Galle speib i <)**

Wenn des Kappl in hohem Bogen ins Meer rein fliaht  
und den Skipper des bleiche G'sichtl zur Reling ziaht,  
speib'm die Segler mit wildem Rülpsen ins Meer hinein  
und sie färben mit braunen Streifen die Hosen ein.  
Nur die Stiefel die halten ihnen am untern End,  
alles dicht und verschlossen, wenn auch der Hintern brennt.  
Und von Luv und Lee ein Brecher aufa grinst -  
halt die fest, wei' sunst schwimmst:

Galle, Galle, Galle speib i !  
Hart is' Meer, ich stirb bestimmt in der früh !  
Galle, Galle, Galle speib i !  
Verschluck dich nie !

## **6. Katastrophe: (> Vino Rosso / Bella Capri <)**

Wenn bei Capri der Vino Rosso im Glas ertrinkt  
und im Spiegel die zarte Flosse der Meerfrau winkt,  
zieh 'n die Blicke der strammen Segler beim Boot hinaus  
wo sie ziehen mit geilen Wünschen die Frauen aus.  
Und die Ohren sie zeigen ihnen ob eine meint,  
diesen Weg in das Vorschiff, den keine Jungfrau kennt.  
Und von Koj' zu Koj' das alte Lied erklingt -  
bleib schön fern, den es schwingt:

Bella, bella, bella Capri !  
Aqua fresca in faccia e baci nel blu ! (frische Wasser im Gesicht und Küsse im Blauen)  
Bella, bella, bella Capri !  
Hai vinto tu ! (ein Sieg für dich)

## **7. Katastrophe: (> Buona Notte / Prego Papa <)**

Wenn bei 'Malfi der zarte Smell der Zitrone riecht  
Und von Lauten der weiche Klang in die Herzen kriecht,  
sind die Männer mit ihren Bärten zum Schmelzen breit  
und sie öffnen für Bouna Notte die Herzen weit.  
Nur wir Frauen wir weisen ihnen erst vehement,  
ihren Weg aus den Booten, der sich die Gangway nennt.  
Doch von Stund' zu Stund' die Sehnsucht höher steigt -  
Sei ganz leis, alles schweigt:

Prego, prego, prego Papa !  
Komm herein, cabina so singola !  
Gracie, gracie, gracie Mama !  
Ciao, Signora !

## **8. Katastrophe: (> Gerhard & Sepp / Danke Merci <)**

Wenn der Gerhard des x'te Mail in die Leitung schickt  
und dem Sepp'n der blöde Wert von dem Yardstick zwickt,  
lieg'n die Nerven der Yachtclubmacher schon etwas blank  
und es ist dann die Quasselrechnung oft nicht mehr schlank.  
Nur die Hoffnung die ist für sie dann ein Instrument,  
ihren Weg zu vollenden, den jeder Segler träumt.  
Und pro Brief und Fax der zehnte Traum wird klar -  
wir sind durch, er ist wahr:

Danke, danke, danke Merci !  
Bleibt uns treu, ein Flascherl Wein für die Müh' !  
Danke, danke, danke Merci !  
Ein Hoch auf sie !

## **9. Katastrophe: (> Zehn Jahre / Größer werd i <)**

Weil der Yachtclub des 10. Jahr nun ins Feiern schickt  
und der Vorstand zu recht voll Stolz auf sein Werk hinblickt,  
ziagt's viel' Segler grad diesen Frühling auf 's Meer hinaus  
wo sie fahren mit frohen Wünschen und auch Applaus.  
Und die Alten die grinsen sicher dank Kukident,  
mit'n G'sicht auf den Bildern, die uns da Hermann brennt.  
Und von Alt zu Jung der laute Jubel krächst -  
sieh den Club, ja der wächst:

Größer, größer, größer werd i !  
Komm zu mir und meld dich an bei an Bier !  
Größer, größer, größer werd i !  
Und bleib bei mir !

## **10. Katastrophe: (> E Sa-lu-te / Commo - dore <)**

Weil beim Yachtclub am hohen Sockel der Chrisi sitzt  
der von dort aus vor lauter Einsatz oft ganz schön schwitzt,  
sprech' mas heute mit klaren Worten auch einmal aus  
und des moanan neb'mbei auch Seppl, da Franz und Klaus:  
Seine Höhe die zeigt bescheiden doch sehr dezent,  
seinen Weg voller Power, den jedes Mitglied kennt.  
Und von Crew zu Crew ein Lob für unsern Mann -  
Hebt ihn hoch, geht schon ran:

Commo-, Commo-, Commo - dore !  
Bleib uns treu, wir trinken auf dich Fernet !  
Commo-, Commo-, Commo - dore !  
E Sa - lu - te !

## **Vorwort zur Caprifischer-Einlage bei der Siegerehrung:**

Bedarf:

2 Fl. Wein => Gerhard und Sepp, 1 Fl. Fernet => Christian, 1 Runde Schnaps => alle

2 Frauen für die Flaschen/Pace-Verteilung an Gerhard, Sepp und Christian

2 Männer für das Lift Up des Commodore

Liebe Segelfreunde !

Es ist ja beinahe schon etwas Tradition, dass sich unser Schiff mit einer kleinen musikalischen Einlage bei der Abschlussfeier zu Wort meldet.

Wir wollten mit dieser Gewohnheit natürlich nicht ausgerechnet beim 10. Cup aufhör'n, deshalb hab'n wir auch heuer wieder was vorbereitet.

Es handelt sich diesmal um das romantische Lied von den Caprifischern. Ich hab den Text allerdings ziemlich vergewaltigt, und des nicht immer ganz fein.

In zehn Strophen – von mir Katastrophen genannt – werden symbolisch für die zehn Cup-Jahre einige Szenen, Ereignisse und Stimmungen aus dem Seglerleben wiedergegeben.

Natürlich geht das nur auszugsweise – einige Personen kommen drin vor, für alle würd 's zu lange sein. Ich hoff, es fühlt sich keiner zu hart ang'sprochen und keiner vergess'n. Es is' einfach a Liad zum Mitsingen und zum Schmunzeln.

Dazu teil'n mir euch jetzt die Texte aus. Es dürf'n' wieder alle Mitsingen – wer net will, der muss es über sich ergehen lassen. Ihr müsst's ein wenig zusammenschauen – oan Text für zwoa. Außerdem kriegt jetzt jeder Teilnehmer an Verdauungsschnaps, an Fernet. Bitte trinkts'n net glei' aus, mia brauch'n den am Ende der Einlage zum Prosten. Wann ma fertig san, daun drah' ma die Musi auf und los geht's.

Also – viel Spaß mit den Caprifischern